BITEG

Grundlehrgang Vollstreckungsinnendienst

An Beispielen aus der Praxis werden Mittel, Wege und Vollstreckungsmöglichkeiten auf Basis der aktuellen Gesetzgebung erläutert und geübt. Ein Schwerpunkt bildet die Forderungspfändung = wie pfände ich was. Landesbezogene Besonderheiten (z.B. Dauerpfändungen etc.) werden im Lehrgang ebenso berücksichtigt wie auch Covid-19/Corona bedingte Pfändungsmöglichkeiten in gewährte Hilfen oder Darlehen. Das betrifft die Vollstreckung sowohl nach Verwaltungsvollstreckungsgesetz als auch nach der ZPO.

Schwerpunkte

Die Aufgaben und Haftung bei der Vollstreckung; im Vollstreckungsinnendienst

2. Einzelthemen: Die Dienstanweisung der Vollstreckung; Sicherheitsaspekte des Arbeitsplatzes. Das Erkennen von Pfändungsmöglichkeiten; die Auswahl der richtigen Maßnahme. Die richtige Berechnung von Säumniszuschlägen; Besonderheiten von Amtshilfeersuchen. Besonderheiten bei Kontenpfändungen und Pfändungsschutzkonten, wirtschaftlich Berechtigte, Konten von Dritten. Der Umgang mit dem Schuldner – Vollstreckungsaufschub mit oder ohne Ratenvereinbarungen; was muss der Schuldner vorlegen? Das Kontenabrufverfahren beim Bundeszentralamt für Steuern. Die Grenzausschreibung des Schuldners. Das Verfahren zur Abnahme der Vermögensauskunft. Die Bedeutung des Schuldnerverzeichnisses. Der Umgang mit dem Drittschuldner – was muss dieser in der Drittschuldnererklärung angeben? Besonderheiten bei Bußgeldern, Rundfunkgebühren, Schufa-Anfragen, Anfragen Creditreform. Welche technischen Zugriffsmöglichkeiten sollte die Vollstreckungsbehörde haben? Grundlagen des Verbraucherinsolvenzverfahrens. ZPO-Verfahren: Betreute im Vollstreckungsverfahren, der verstorbene Schuldner, Vollstreckungsverjährung oder -verfall. Wirksame PZU oder Bekanntgabe.

3. Grundlagen der Vollstreckung in das unbewegliche Vermögen, Zwangsverwaltung, Zwangssicherungshypothek, Zwangsversteigerung

4. Fragen aus der Vollstreckungspraxis der Teilnehmenden und Erfahrungsaustausch

Preis

935.00 € zzgl. 19% MwSt.

Referent/-in

Herr **Udo Mühlenhaus** besitzt über 35 Jahre Erfahrung in den Bereichen Kasse, Vollstreckung, Steueramt, davon 8 Jahre in Beskow. Er ist BITEG-Dozent seit 1997.

Otto Wesche, Dipl. Rechtspfleger mit mehr als 35 Jahren Berufspraxis.

Seminarteilnehmende

Kasse, Finanzbuchhaltung, Kämmerei, Forderungsmanagement, Vollstreckung, Rechnungsprüfung, Kommunalaufsicht, Wasser-/Abwasserzweckverbände.

Hinweis: Bitte bringen Sie Ihr Verwaltungsvollstreckungsgesetz und die aktuelle ZPO mit.

Ort und Datum

BITEG

IHZ Internationales Handelszentrum, Friedrichstraße 95, 10117, Berlin

17-06-2024 - 21-06-2024 (09:00 - 15:30 Uhr)